

29.09.09

VfL Wolfsburg mit zwei neuen Kooperationspartnern



Der VfL Wolfsburg geht neue Wege in Sachen Suchtbekämpfung bei Jugendlichen und kooperiert ab sofort mit der „Haus Niedersachsen gGmbH“ und der „Jugend- und Drogenberatung Wolfsburg“. Ziel der Zusammenarbeit ist dabei weniger die Bewältigung von Süchten als vor allem die Prävention. Dazu werden die beiden Kooperationspartner ab Oktober/November 2009 Grund- und Aufbauworkshops unter den VfL-Spielern der Jahrgänge U19 bis U12 anbieten.

Ralf Leichert, Geschäftsführer der „Haus Niedersachsen gGmbH“, erläuterte die Idee, die hinter der Zusammenarbeit steckt. „Neben der sportlichen Entwicklung ist die Ausbildung der Sozialkompetenz sehr wichtig und dabei in diesem Alter vor allem der Schutz vor Suchtgefahren.“ Das Besondere: Die Trainer werden daran nicht teilnehmen, damit die Spieler unbefangener an die Sache herangehen. Aber auch für die Übungsleiter und Eltern sollen zukünftig Veranstaltungen angeboten werden. VfL-Chefcoach Armin Veh unterzeichnete die Kooperation persönlich und begleitet sie außerdem wohlwollend. „Es ist sehr sinnvoll und wichtig, in diesem Bereich präventiv tätig zu sein“, so der VfL-Chefcoach. „Als Verein tragen wir schließlich für das Wohl unserer Nachwuchsspieler eine besondere Verantwortung.“